



**Stabsstelle für Integration/  
Ehrenamtsbüro**

**Newsletter 04/22**



Sehr geehrte Leser\*innen,

die letzten vier Wochen waren aufregend, emotional und verdammt intensiv. Und ich hoffe, dass jetzt auch der Letzte gelernt hat, dass die ersten Luftschutzbunker unter Beschuss nur gut 900 Kilometer von uns entfernt sind und somit diese Situation uns alle angeht. Erlebt habe ich in dieser Zeit selbstlose Hilfsbereitschaft, Anteilnahme und das Lösen auch mal schnell und unkompliziert sein können - schön wenn das so bleiben könnte.

War sonst noch was!?

Der Frühling ist mir gerade etwas zu frisch, wir sollten nochmal drüber nachdenken, ob wir das mit der Maske jetzt wirklich komplett sein lassen und heute ist der erste April. Etwas provokant würde ich hinzufügen, dass der im Amt überflüssig ist, denn lustige Geschichten gibt es hier täglich ;-)

Wir müssen alles erwarten - auch das Gute!

Der April beschert und die Gründung eines Spandauer Netzwerks Demokratie, Toleranz, Respekt und Vielfalt, einer Podiumsdiskussion zum Thema "Zwangsarbeit in Spandau", eine Speakers Corner in Staaken und natürlich den Osterhasen.

Wer darüber hinaus Information oder Lesematerial braucht, findet hier bestimmte Angebote, Angenehmes und allerlei Aktuelles.

Anbei findet Ihr Infos, Wissenswertes und Termine aus der Stabsstelle Integration und dem Ehrenamtsbüro des Bezirks Spandau und darüber hinaus. Im Anhang befinden sich weiterführende Infos und der gesamte Newsletter im pdf-Format, den sie als Download auch auf [unsere Website finden](#).

Und wer digital mag, findet noch mehr Interessantes bei Instagram unter @spandaus-bestes.

Kommt in den Frühling, bleibt solidarisch

und hoffnungsfroh.

Benny Schneider

P.S.:

Alle Veranstaltungshinweise in diesem Newsletter sind, in Hinsicht auf die aktuellen Corona-Maßnahmen, bitte unter Vorbehalt einzuordnen. Mit Versendung dieses Newsletters ist nicht klar, welche Veranstaltungen unter welchen Voraussetzungen stattfinden oder gar abgesagt werden.

### **Zentrale Informationsseite des Landes Berlin zum Thema Ukraine**

<https://www.berlin.de/ukraine/>

### **Zentrale Informationsseite des Bezirks Spandau zum Thema Ukraine**

<https://www.berlin.de/ba-spandau/politik-und-verwaltung/beauftragte/integration/artikel.1181676.php>

### **Handzettel erste Schritte und wichtige Kontakte / Wissenswertes, Registrierung, Unterbringung, Sozialleistungen**

<https://www.berlin.de/ba-spandau/politik-und-verwaltung/beauftragte/integration/artikel.1181676.php>

### **Sie können / möchten privat ukrainische Geflüchtete aufnehmen oder suchen für Ihre Gäste eine Bleibe**

-->Melden Sie sich bei der Gesellschaft für interkulturelles Zusammenleben  
Ansprechpartner Lukas Knebel / Tel.:030/ 513 0100 19 / E-Mail: [lukas.knebel@giz.berlin](mailto:lukas.knebel@giz.berlin)

### **Treffpunkte für ukrainische Geflüchtete und Helfende in Spandau**

-->im Anhang

### **Mehrsprachiger Newsletter zum Coronavirus von der Gesellschaft interkulturelles Zusammenleben (GIZ)**

<https://giz.berlin/about-giz/mehrsprachiger-newsletter.htm>  
<http://www.elternhotline.de/>

-----  
-----

## Termine / Infos

### Sonderförderung / Ukrainekrieg: Hilfe für geflüchtete Menschen

Wir möchten Menschen, die aufgrund des Krieges in der Ukraine fliehen, in Deutschland ein sicheres Ankommen und den schnellen Zugang zu unterstützenden Angeboten ermöglichen. Wir möchten ihnen dabei helfen, traumatische Erfahrungen zu verarbeiten. Die Sonderförderung richtet sich an Menschen mit Behinderung, Kinder und Jugendliche sowie deren Begleitung.

Wir möchten sie alle willkommen heißen und ihnen ein Gefühl der Sicherheit und der Wertschätzung vermitteln. Wir bieten gemeinnützigen Trägern die Förderung von Personal-, Honorar- und Sachkosten zur Koordinierung, Qualifizierung und Begleitung von Ehrenamtlichen an. Darüber hinaus können auch die Kosten für den Aufbau zusätzlicher Angebote zur psychosozialen Betreuung und Beratung von traumatisierten Menschen beantragt werden. Ebenso förderfähig ist die Schaffung offener Freizeitangebote sowie Angebote, die Zugang zum Arbeits- und Wohnungsmarkt bieten.

#### Weiterführende Infos:

im Anhang

---

---

### Netzwerkkarte der Spandauer Freiwilligenagentur mit nützlichen Kontakten rund um Geflüchtetenhilfe

Überarbeitete und aktualisierte Netzwerkkarte der Spandauer Freiwilligenagentur, zum Themen wie medizinische Versorgung, Ankunftszentren, Mobilität und vieles mehr.

#### Weiterführende Infos:

im Anhang

---

---

### Ramadan, muslimisch

Wir möchten Menschen, die aufgrund des Krieges in der Ukraine fliehen, in Deutschland ein sicheres Ankommen und den schnellen Zugang zu unterstützenden Angeboten ermöglichen. Wir möchten ihnen dabei helfen, traumatische Erfahrungen zu verarbeiten. Die

Sonderförderung richtet sich an Menschen mit Behinderung, Kinder und Jugendliche sowie deren Begleitung.

Wir möchten sie alle willkommen heißen und ihnen ein Gefühl der Sicherheit und der Wertschätzung vermitteln. Wir bieten gemeinnützigen Trägern die Förderung von Personal-, Honorar- und Sachkosten zur Koordinierung, Qualifizierung und Begleitung von Ehrenamtlichen an. Darüber hinaus können auch die Kosten für den Aufbau zusätzlicher Angebote zur psychosozialen Betreuung und Beratung von traumatisierten Menschen beantragt werden. Ebenso förderfähig ist die Schaffung offener Freizeitangebote sowie Angebote, die Zugang zum Arbeits- und Wohnungsmarkt bieten.

**Wann:** 02. April-01. Mai

**Wo:**

**Weiterführende Infos:**

<https://www.kindersache.de/bereiche/wissen/andere-laender/ramadan-es-ist-fastenzeit>

---

---

### Das Begleitprogramm "Learning by doing" / Treffpunkt Ukraine

Immer Mittwochs zwischen 10-16 Uhr werden Bedarfe aufgenommen, Austausch gefördert, Deutsch gelernt, ein Gesprächsraum geboten mit psychologischer Unterstützung, informiert und genetzt. Für Menschen aus der Ukraine und Helfende.

**Wann:** [immer](#) Mittwochs 10- 16 Uhr

**Wo:** Streitsraße 23 / 13587 Berlin

**Weiterführende Infos:**

[im Anhang](#)

---

---

### "Ehrenamtlich glücklich"-Stolperfallen im ehrenamtlichen Engagement

Als entwicklungspolitische Organisationen haben wir häufig mit finanziellen Engpässen zu kämpfen. Deshalb benötigen wir häufig ehrenamtlich Engagierte - egal ob für langfristige Tätigkeiten oder kurzfristige Arbeitseinsätze. Dass das nicht frei von Konflikten und Diskussionen ist, kennen wir zur Genüge. Welche rechtlichen, administrativen und zwischenmenschlichen Stolperfallen noch auf uns zukommen könnten (und wie wir sie bestmöglich umgehen können), möchten wir gemeinsam mit euch diskutieren.

**Wann:** [05.April](#) / 14-16 Uhr

**Wo:** Am Sudhaus 2, 12053 Berlin

**Weiterführende Infos:**

<https://eineweltstadt.berlin/veranstaltungen/ehrenamtlich-gluecklich-stolperfallen/>

---

## Identitätsfacette Religion. Islam und Schule in der Migrationsgesellschaft

In einer durch Einwanderung geprägten Gesellschaft sind Schulklassen zunehmend divers, auch was die Religionszugehörigkeit der Schüler/innen angeht. Dadurch stehen Lehrkräfte vor der Herausforderung, einerseits unterschiedliche Perspektiven einzubeziehen und andererseits darauf zu achten, dass Religionszugehörigkeit nicht pauschal als einzig prägendes Identitätsmerkmal und Erklärungsmuster für Verhalten herangezogen wird.

**Wann:** [05.April](#) 2022 / 09:00-15 Uhr

**Wo:** Zoom

**Weiterführende Infos:**

<https://www.bpb.de/veranstaltungen/veranstaltungskalender/506102/identitaetsfacette-religion-islam-und-schule-in-der-migrationsgesellschaft/>

---

## "Zwangsarbeit in Spandau" - Podiumsdiskussion

In Spandau waren viele Rüstungsbetriebe ansässig, insbesondere der Siemens-Konzern. Sie beschäftigten in großem Umfang Zwangsarbeiter\*innen. Im Rahmen einer Podiumsdiskussion tauschen sich vier Expert\*innen über die Dimensionen der Zwangsarbeit in Spandau und den Stand der Aufarbeitung aus. Wie die jüngste Debatte anlässlich der Bebauung des ehemaligen Luftfahrtgerätewerks an der Streitstraße veranschaulicht, sind noch nicht alle Orte hinreichend erforscht. Die Diskussion soll zudem zeigen, dass auch das Umland in das Berliner Zwangsarbeitssystem integriert war, zum Beispiel die Gemeinde Falkensee.

**Wann:** [07.April](#) 2022 / 18:00 Uhr

**Wo:** Gotischer Saal, Stadtgeschichtliches Museum Spandau | Zitadelle | Am Juliusturm 64  
| 13599 Berlin

**Weiterführende Infos:**

<https://www.zitadelle-berlin.de/activity/zwangsarbeit-spandau/>

---

---

## Offizielle Gründungsfeier des Netzwerks Demokratie, Toleranz, Respekt und Vielfalt

Im Februar 2022 haben über 40 Menschen aus zivilgesellschaftlichen Initiativen, Glaubensgemeinschaften, Politik und Verwaltung in Spandau beschlossen, sich zu einem breiten Bündnis für den gemeinsamen Einsatz für Demokratie, Toleranz, Respekt und Vielfalt zusammenzuschließen. Im Rahmen von zwei Online-Treffen wurde eine gemeinsame Erklärung erarbeitet, die nun auf der Gründungsfeier des Netzwerks unterzeichnet wird und den Grundstein für gemeinsames Handeln im Bezirk legt.

Initiiert wurde der Zusammenschluss vom evangelischen Kirchenkreis Spandau, der Partnerschaft für Demokratie Spandau, dem Register Spandau und dem Bündnis für Gesundheit, Solidarität und Demokratie Kladow. Anlass waren einige besorgniserregende Nachrichten für unseren Bezirk zum Jahresbeginn: So beunruhigten nicht nur die wöchentlich stattfindenden sogenannten „Spaziergänge“ durch die Altstadt durch ein unklares Radikalisierungspotential, auch hatte das Mahnmahl für die im Nationalsozialismus ermordeten Jüdinnen und Juden zwei Angriffe erlebt. Im Zusammenhang dieser Entwicklungen entstand die Idee eines breiten und demokratische Engagement im Bezirk und somit die Gründung eines gemeinsamen Netzwerks.

**Wann:** [07.April](#) 2022 / 19:00 Uhr

**Wo:** Gemeindesaal in Sankt Nikolai am Reformationsplatz

**Weiterführende Infos:**

---

---

## Bund - Länder Gipfel zu ukrainischen Geflüchteten

Ukrainische Geflüchtete schnell aufzunehmen und ihnen langfristig zu helfen, darum geht es auf einem Bund-Länder-Treffen am Donnerstag. Der Bundeskanzler berät dazu mit den Ministerpräsident\*innen der Länder. Am selben Tag wird im Bundestag auf Antrag der Linken darüber debattiert, wie Kommunen bei den derzeitigen Aufgaben besser unterstützt werden können.

**Wann:** 07.April 2022 / 16:45 Uhr

**Wo:** Bundestag

**Weiterführende Infos:**

<https://www.bundestag.de/dokumente/textarchiv/2022/kw14-de-kommunen-fluechtlinge-886576>

---

---

## Die Spandauer Freiwilligenagentur - Austausch zum Thema Geflüchtete aus der Ukraine

Austauschrunde zum Thema Geflüchtetenhilfe in Spandau. Austausch, Förderung Informationsfluss.

**Wann:** 07.April 2022 / 14:30 Uhr

**Wo:** Zoom / <https://us06web.zoom.us/j/82866429944?pwd=OVhZbS9Ga0xaU-WxNeHZjSmU3ZHVqdz09>

**Weiterführende Infos:**

<https://www.bundestag.de/dokumente/textarchiv/2022/kw14-de-kommunen-fluechtlinge-886576>

---

---

## Quartiersmanagement Falkenhagener Feld West am mobilen Stand

Kommen

Sie vorbei und lassen Sie uns über verschiedene Themen im Kiez reden.

- Welche Themen interessieren Sie?
- Was wünschen Sie sich?
- Welche Ideen haben Sie, das Wohnumfeld schöner zu gestalten?

Über diese und andere Fragen möchten wir, das Quartiersmanagement aus dem Falkenhagener

Feld West gern mit Ihnen ins Gespräch kommen. Tauschen Sie sich mit uns und Ihren Nachbarn und Nachbarinnen aus. Wir laden Sie und Ihre Nachbarn herzlich ein!

Bei Fragen können Sie sich gern an uns wenden. Wir freuen uns auf Sie!

**Wann:** 08.April 2022 / 12-14 Uhr

**Wo:** Einkaufscenter am Posthausweg

**Weiterführende Infos:**

---

---

### Internationaler Romatag

Vor 50 Jahren, am 8. April 1971, diskutierten in London Betroffene beim ersten internationalen Roma-Kongress zum ersten Mal grenzübergreifend über soziale und kulturelle Fragen, die die Minderheit der Sinti\*zze und Rom\*nja betrafen.

**Wann:** 08.April 2022

**Wo:**

**Weiterführende Infos:**

<https://zentralrat.sintiundroma.de/8-april-internationaler-roma-tag/>

---

---

### Frühlingskonzert des Utopia Orchesters

Am 9. April 2022 um 18 Uhr lädt das Utopia Orchester zum Frühlingskonzert ins Berliner GRIPS Theater am Hansaplatz (Altonaer Straße 22, 10557 Berlin) ein. Unter der Leitung von Mariano Domingo entführen die Musiker:innen ihr Publikum in die Märchenwelt von Engelbert Humperdincks Kinderoper Hänsel und Gretel. Das Werk wird als Orchestersuite mit Gesang und Erzählung in einer Bearbeitung von Gerhard Buchner aufgeführt. Die Suite vereint die schönsten Melodien der Opernvorlage in 11 heiteren bis dramatischen Sätzen. Regie führt die Gesangspädagogin Antonia Glugla.

Mit Kristina Gordadze (Sopran), Nataly Nejinsky (Sopran) und Artak Kirakosyan (Tenor) darf sich das Publikum auf wunderbare Solist:innen freuen. Dichter und Rezitator Pablo Bader wird als Erzähler durch das Programm führen. In den Sprechrollen sind die Orchestermitglieder Claudia Posch, Claudia Scheuermann, Gudrun Hielscher, Irene Lahiri und Gabriele Dietrich zu erleben.

Zum Konzert laden wir Konzertbesucher:innen ab 6 Jahren herzlich ein. Der Eintritt ist frei. Das Konzert dauert ca. 1 Stunde. Es gelten die aktuellen Corona-Regeln. Bitte melden Sie sich unter [utopia@kulturleben-berlin.de](mailto:utopia@kulturleben-berlin.de) zum Konzert an.



**Wann:** 09. April 2022 / 18 Uhr

**Wo:** GRIPS Theater am Hansaplatz

**Weiterführende Infos:**

<https://www.grips-theater.de/de/spielplan/utopia/1083>

---

---

### Songkran, thailändisches Neujahrsfest

Das Wort „Songkran“ bedeutet „Übergang“ oder „voranschreiten“ und bezeichnet das Eintreten der Sonne in ein neues Tierkreiszeichen. Die drei Tage des Songkran-Festes sind daher eine Zeit, in der des Vergangenen gedacht und gleichzeitig der Übergang zu etwas Neuem gefeiert wird.

Dabei spielen die Säuberung und Erneuerung eine zentrale Rolle. Am ersten Tag des Songkran Festes in Thailand reinigen die Menschen traditionell ihre Häuser und bereiten alles für die bevorstehenden Festlichkeiten vor. Der zweite Tag wird dazu genutzt Speisen für die buddhistischen Tempelzeremonien vorzubereiten, die dann am eigentlichen Neujahrstag zu den Tempeln gebracht werden und den Mönchen als Gabenspenden überlassen werden.

**Wann:** 13. April 2022

**Wo:**

**Weiterführende Infos:**

<https://de.wikipedia.org/wiki/Songkran>

---

---

### Osterfest, evangelisch, katholisch

Das Osterfest (lateinisch »pascha«, von hebräisch »pessach«) ist der höchste christliche Feiertag im Jahr, an welchem der Auferstehung Jesu Christi in besonderer Weise gedacht wird.

Die Herkunft des Namens »Ostern« ist nicht genau geklärt. Vermutlich leitet er sich vom gallo-fränkischen »Austro•« (»Ausro«) für »Morgenröte« ab, welches an den Ostermorgen erinnern könnte oder aber an ein heidnisches Frühlingsfest. Dieses Wort hat sich

**Wann:** 17. und 18. April 2022

**Wo:**

**Weiterführende Infos:**

<https://www.vivat.de/magazin/jahreskreis/ostern/bedeutung-hintergrund/>

---

---

## Speakers Corner in Staaken / Wir im Kiez

Eine Ecke zum Ausreden und Austauschen, von Meinungen, Kritiken, Wünschen und Anregungen ... über das was stört, was fehlt und was man gerne hätte für das Zusammenleben im Kiez..

Gelegenheit für Solisten oder Gruppen, all das frei auszusprechen, was auf den Nägeln brennt und man schon immer mal sagen wollte.

Los geht's nach Ostern, im 14 Tage-Rhythmus

**Wann:** 22 April 2022, 16 Uht

**Wo:** Neben dem Staaken Center / Staudergarten an der Obstallee

### Weiterführende Infos:

Kontakt: 0176 348 398 94

---

---

## "Der Hindukusch liegt nicht nur in Afghanistan" - Menschenrechte im Exil -die afghanische Diaspora in Berlin

Etwa 7 Millionen Afghan\*innen, also etwa ein Fünftel der derzeitigen Einwohner\*innenzahl des Landes, leben derzeit im Exil, davon etwa 6 Millionen als Flüchtlinge überwiegend in den beiden Nachbarländern Pakistan und Iran, der Rest überwiegend in Europa und den USA. Diese Quote von Geflüchteten wird nur noch von Bürgerkriegsländern wie Syrien und dem Südsudan übertroffen und spiegelt einen Hauptaspekt der nun schon fast vier Jahrzehnte andauernden Staatskrise Afghanistans. Afghanische Geflüchtete leben in den wichtigsten Zufluchtsländern in prekären Lebens- und Arbeitsbedingungen mit geringen individuellen und gruppenbezogenen Zukunftsperspektiven. Sie werden diskriminiert und stehen unter starkem Vertreibungs- und Abschiebungsdruck

**Wann:** 25 April 2022, 14-18 Uhr

**Wo:** Berlin Global Village, Am Sudhaus 2, 12053 Berlin

### Weiterführende Infos:

<https://einweltstadt.berlin/veranstaltungsreihe-der-hindukusch-liegt-nicht-nur-in-afghanistan/>

---

---

## Shoa-Gedenktag zur Erinnerung an den Völkermord an den Juden

Als Gedenktag wurde der 27. [Nisan](#) des [jüdischen Kalenders](#) festgelegt. Jüdischer Tradition entsprechend dauert er vom Sonnenuntergang des Vortags bis zum folgenden Abend. Ist der 27. Nisan ein Freitag, so wird der [Gedenktag](#) auf den 26. Nisan vorverlegt; Ist er ein Sonntag, dann erfolgt die Verlegung auf den 28. Nisan. Ursprünglich wurde der 14. Nisan vorgeschlagen, das Datum des Beginns des [Aufstands im Warschauer Ghetto](#) (19. April 1943). Da dies nur einen Tag vor dem [Pessach](#)-Fest ist, wurde das Ansinnen jedoch verworfen.

Der Internationale Tag des Gedenkens an die Opfer des Holocaust wurde 2005 von den Vereinten Nationen eingeführt. Shoah ist das hebräische Wort für den Völkermord an den Juden.

**Wann:** 27. April abends bis 28. April

**Wo:**

### Weiterführende Infos:

<https://www.deutschlandfunk.de/gedenktag-israel-erinnert-an-holocaustopfer-100.html>

---

## Integrationsministerkonferenz in Hamburg

Die für Integrationsthemen zuständigen Minister\*innen und Senator\*innen der Bundesländer kommen einmal im Jahr bei der [Integrationsministerkonferenz](#) zusammen. Als Gast nimmt die Integrationsbeauftragte der Bundesregierung, Reem Alabali-Radovan (SPD), teil.

**Wann:** 27./28. April 2022

**Wo:**

### Weiterführende Infos:

<https://www.integrationsministerkonferenz.de/Startseite.html>

---

## HoR goes digital / Das BENN-Projekt

Wer sich im Gebiet engagiert und kleinere nachbarschaftliche Aktivitäten durchführen möchte, kann von BENN finanzielle Unterstützung erhalten. Auch Räume können in Einzelfällen für Treffen genutzt werden.

Ziel des Programmes BENN ist die Stärkung des gesellschaftlichen Zusammenhalts und die Förderung der Integration im Quartier. BENN ist in allen Bezirken in der Nachbarschaft von Geflüchtetenunterkünften angesiedelt und hilft bei der Gestaltung von nachbarschaftlichem Dialog und Aktivitäten. Eingeladen zu der Veranstaltung sind gemeinnützige Organisationen, die gern mehr über diese Vernetzungsmöglichkeit vor Ort für ihre Projekte erfahren möchten

**Wann:** 27.April.2022 / 17 Uhr

**Wo:**

**Weiterführende Infos:**

<https://www.house-of-resources.berlin/event/hor-goes-digital-das-benn-projekt-berlin-entwickelt-neue-nachbarschaften-stellt-sich-vor/>

---

---

## Vor fünf Jahren: Verfassungsreferendum in der Türkei

Rund 1,4 Millionen türkische Staatsangehörige in Deutschland konnten am 16. April 2017 mit abstimmen beim Verfassungsreferendum in der Türkei. Zur Abstimmung stand, ob die Staatsform von einem parlamentarischen in ein präsidentiales System umgewandelt werden soll – mit erweiterten Befugnissen für den autokratisch regierenden Präsidenten Recep Tayyip Erdoğan. Im Vorfeld des Referendums gab es eine anhaltende Diskussion über Wahlkampfauftritte türkischer Politiker in Deutschland.

**Wann:** 16. April

**Wo:**

**Weiterführende Infos:**

<https://mediendienst-integration.de/integration/politik.html#c1752>

---

---

## Termine / Infos

**Aktion Mensch - Ukrainekrieg-Hilfe für geflüchtete Menschen**

Der Krieg in der Ukraine zwingt Millionen von Menschen dazu, ihre Heimat zu verlassen. Wir wollen helfen, Menschen mit Behinderung, Kindern und Jugendlichen sowie deren Begleitung ein sicheres Ankommen und den schnellen Zugang zu unterstützenden Angeboten zu ermöglichen und ihnen ein Gefühl der Sicherheit und der Wertschätzung zu vermitteln.

Daher haben wir die "Sonderförderung Ukraine: Hilfe für geflüchtete Menschen" in Höhe von 20 Millionen Euro eingerichtet, um die Lage der Geflüchteten sowie die Möglichkeiten der Helfer\*innen unbürokratisch und schnell zu verbessern.

**Weiterführende Infos:**

<https://www.aktion-mensch.de/foerderung/foerderprogramme/sonderfoerderung-ukraine>

---

---

**"Insel der Möglichkeiten" womöglich schon wieder ab April in der Wilhelmstadt**

Das Festival der Hofkultur in der Wilhelmstadt - FÜR ALLE.

Bibliothek in einfacher Sprache, Begegnungsort und Kultur in und an der fahrenden "Insel".

Du hast Ideen, du willst Dich vernetzen oder einfach nur ein bisschen plaudern, dann solltest du mal vorbeikommen, den Claudia freut sich auch auf deinen Besuch.

Mehr Infos findet ihr im Anhang und wann und wo es genau losgeht, findest du auch unter folgenden Link.

**Weiterführende Infos:**

[www.insel-wilhelmstadt.de](http://www.insel-wilhelmstadt.de)

---

---

**Mehrsprachige Infos zur Einreise und zum Arbeitsrecht von Geflüchteten aus der Ukraine**

Aktuell fliehen mehr als eine Million Menschen vor dem Krieg in der Ukraine. Die [Europäische Kommission](#) hat beschlossen, Geflüchteten unbürokratisch Schutz zu gewähren. Über die aktuelle - und weiterhin dynamische - Rechtslage informiert das IQ-Netzwerk Integration und Qualifizierung in einer [Übersicht](#) mit den wichtigsten Fragen und Antworten, die laufend aktualisiert wird - übrigens auch auf Russisch, Ukrainisch und Englisch. [Zum FAQ](#)

**Weiterführende Infos:**

<https://www.netzwerk-iq.de/foerderprogramm-iq/fachstellen/fachstelle-einwanderung/fuer-die-praxis/arbeitshilfen/faq-aufenthalt-ukraine>

---

---

**Neue Online-Plattform: Diskutier Mit Mir**

Das Online-Angebot "Diskutier Mit Mir" hat mit der [Förderung aus dem Bundesprogramm "Demokratie leben!"](#) eine Diskussionsplattform mit dem Titel "Community Channels" entwickelt, die vor allem für kontroverse Diskussionen geeignet ist. Die App soll dabei den politischen Dialog fördern. Der Meinungs-austausch über Wohnraum, Umwelt, Politik, Kultur, Steuern oder Demokratie findet in einem geschützten Raum statt.

**Weiterführende Infos:**

<https://www.diskutiermitmir.org/>

---

---

**Informationen für ukrainische Geflüchtete bei Heimen bei Berlinovo**

Jeweils Freitags von 14-15 Uhr lädt die Gesellschaft für interkulturelles Zusammenleben in die Rauchstraße 29 (13587 Berlin) ein.

In den Räumlichkeiten der "Heimen bei Berlinovo" gibt es Informationen zu den Themen Registrierung, Finanzen, Sprachkurse, Schule und Gesundheit.

**Weiterführende Infos:**

Flyer in englisch / ukrainisch im Anhang

---

---

**Bundesländer richten Willkommensklassen ein**

Die meisten Schulen in Deutschland werden ukrainische Geflüchtete getrennt in "Willkommensklassen" unterrichten. Das zeigt eine MEDIENDIENST-Recherche. An dem Modell gibt es jedoch Kritik

**Weiterführende Infos:**

<https://mediendienst-integration.de/artikel/bundeslaender-richten-willkommensklassen-ein.html>

---

---

**Antiziganismus in Berlin 2021**

Knapp 140 Übergriffe gegen Sinti und Roma zählten Anlaufstellen im vergangenen Jahr in Berlin. Das geht aus einer Veröffentlichung der Dokumentationsstelle Antiziganismus (DOSTA) des Vereins Amaro Foro hervor. Obwohl viele Sinti\*zze und Rom\*nja regelmäßig von Angriffen oder Beleidigungen berichten, gibt es sonst kaum Zahlen dazu.

**Weiterführende Infos:**

<https://mediendienst-integration.de/desintegration/rassismus.html#c845>

---

---

## EU Konsultation zur Antirassismus Richtlinie

Die EU Kommission hat einen Konsultationsprozess zu möglichen Lücken im rechtlichen Schutz vor Diskriminierung aus Gründen der ethnischen Herkunft oder der mutmaßlichen Rasse gestartet, mit dem Ziel Richtlinie 2000/43/EG (Antirassismusrichtlinie) zu überarbeiten.

An diesem Konsultationsverfahren können sich Einzelpersonen wie auch NGOs beteiligen. Das Ende der Beteiligungsfrist ist der 11. April 2022.

**Weiterführende Infos:**

[https://ec.europa.eu/info/law/better-regulation/have-your-say/initiatives/13178-Schlie%C3%9Fung-moglicher-Lucken-in-der-Antirassismusrichtlinie\\_de](https://ec.europa.eu/info/law/better-regulation/have-your-say/initiatives/13178-Schlie%C3%9Fung-moglicher-Lucken-in-der-Antirassismusrichtlinie_de)

---

---

## Nationale Strategie "Antiziganismus bekämpfen, Teilhabe sichern!"

Am 23. Februar 2022 hat die Bundesregierung die nationale Strategie "Antiziganismus bekämpfen, Teilhabe sichern!" beschlossen. Im Fokus stehen der gleichberechtigte Zugang zu Bildung, Beschäftigung, Gesundheit und Wohnen, die effektive Bekämpfung von Antiziganismus sowie die Förderung der gleichberechtigten Teilhabe von Sinti und Roma in Deutschland. Die Strategie nimmt auch auf den neuen Koalitionsvertrag Bezug: durch die Einsetzung einer beziehungsweise eines [Antiziganismus-Beauftragten](#), die Einrichtung einer nationalen Roma-Kontaktstelle sowie den Aufbau einer zivilgesellschaftlichen Monitoring- und Informationsstelle zur Erhebung antiziganistischer Übergriffe. Sie greift aktuelle Entwicklungen und neu gewonnene Erfahrungswerte auf und schreibt sie fort.

**Weiterführende Infos:**

<https://www.bmi.bund.de/SharedDocs/downloads/DE/veroeffentlichungen/themen/heimat-integration/minderheiten/eu-roma-strategie-2030.html>

---

---

## Flucht und Integration von Ukrainer\*innen

Noch überschlagen sich die Ereignisse nach dem Einmarsch Russlands in der Ukraine und der Flucht von hunderttausenden Menschen. Trotzdem versuchen Forscher\*innen Szenarien zu entwickeln, wie ihre Aufnahme organisiert werden kann – auch um frühere Fehler zu vermeiden. Ein kurzfristiger [Forschungsbericht](#) des Instituts für Arbeitsmarkt- und Berufsforschung (IAB) präsentiert Zahlen zur Migration aus der Ukraine und früheren Fluchtbewegungen. Bislang war Deutschland nicht das Hauptziel ukrainischer Migrant\*innen, eher Polen oder Italien. Wenn jetzt viele Flüchtlinge nach Deutschland kommen sollten, wäre eine Wohnsitzauflage für die schnelle Integration hinderlich. Auch braucht es schnell berufsorientierte Sprachkurse und eine unkomplizierte Anerkennung von Schulabschlüssen, so die Einschätzungen der Forscher\*innen. [Zum Forschungsbericht](#)

### Weiterführende Infos:

---

---

## Asylgeschäftsstatistik Februar 2022

Im Februar 2022 hat das Bundesamt für Migration und Flüchtlinge (BAMF) über die Anträge von 16.132 Personen entschieden und 13.915 Asylerstanträge entgegengenommen.

### Weiterführende Infos:

<https://www.bamf.de/SharedDocs/Meldungen/DE/2022/220307-asylgeschaeftsstatistik-februar-2022.html>

---

---

## DSEE-Infoseite für Engagierte in der Ukraine-Hilfe

Derzeit erreichen viele Geflüchtete aus der Ukraine Deutschland. Die Hilfsbereitschaft ist enorm. Mit unserer [Überblicksseite](#) geben wir Orientierung: Wir zeigen Engagementmöglichkeiten auf, Unterstützungsangebote für Ankommende, Informationen von Bund und Ländern, Fördermöglichkeiten u. v. m.

### Weiterführende Infos:

<https://www.deutsche-stiftung-engagement-und-ehrenamt.de/ukrainehilfe/>



---

---

## Kostenlose FFP2-Masken fürs Ehrenamt

So sehr wir es uns alle wünschen: Die Corona-Pandemie ist noch nicht vorbei. Nach wie vor sind die Ansteckungen mit dem Corona-Virus auf hohem Niveau. Deshalb: Schützt Euch selbst und Euer Ehrenamt! Wir stellen Euch kostenlos FFP2-Masken des Bundesministeriums für Gesundheit zur Verfügung. Bitte gebt diese an Eure Mitglieder und auch an andere Organisationen weiter. **Eure Bestellung könnt ihr ganz einfach online aufgeben.** Solange der Vorrat reicht.

### Weiterführende Infos:

<https://www.deutsche-stiftung-engagement-und-ehrenamt.de/masken/>

---

---

[Zum Hinzufügen einer Signatur klicken](#)